Beschluss

VO/BV/70-0670/2017

Status: öffentlich

B-Plan Nr. 30, Wohngebiet " Alt Sievershagen", Aufstellungsbeschluss	
Amt / Sachbearbeiter/in: Fachbereich Bauverwaltung / Frau Schulz	Erstellungsdatum: 25.09.2017

Beratungsfolge: Datum der Sitzung	Gremium	Beschluss Nr.:	
11.09.2017 Lambrechtshagen	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt		
26.09.2017	Hauptausschuss Lambrechtshagen		
12.10.2017	Gemeindevertretung Lambrechtshagen		

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lambrechtshagen beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 30, Wohngebiet „Alt Sievershagen“ gem. §§ 2 und 8 BauGB.
2. Folgendes Planungsziel strebt die Gemeinde mit der Aufstellung an:
 - Festsetzung eines allgemeinen Wohngebietes, für die Errichtung von Eigenheimen
3. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird wie folgt begrenzt:
 - im Norden durch Wohnbebauung
 - im Osten durch die Straße Alt Sievershagen
 - im Süden durch Wohnbebauung und
 - im Westen durch die Straße Steinfugen.

Der Geltungsbereich bezieht sich im Einzelnen auf die Flurstücke 4/1 und 14/33 sowie auf eine Teilfläche des Flurstückes 14/34 der Flur 1, Gemarkung Sievershagen – *siehe Anlage*.

4. Der Beschluss über die Aufstellung des B-Planes Nr. 30, Wohngebiet „Alt Sievershagen“ ist ortsüblich bekannt zu machen.

Beratungsergebnis:

Gremium:

Sitzung am:

TOP:

☐ Einstimmig	☐ laut Beschlussvorschlag
☐ mit Stimmenmehrheit	☐ Abweichender Beschlussvorschlag

Ja-Stimmen: _____
Nein-Stimmen: _____
Stimmenenthaltungen: _____

Problembeschreibung/Begründung:

Die Gemeinde sieht die Aufstellung eines Bebauungsplanes für dieses Gebiet als erforderlich an, um gem. § 1 Abs. 3 S. 1 BauGB eine geordnete Bebauung zu gewährleisten, die mit der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung vereinbar ist. Die Gemeinde beschließt in selbiger Sitzung zur Sicherung der Bauleitplanung im o.g. Bereich die Satzung über eine Veränderungssperre für die Geltungsdauer von zunächst zwei Jahren gem. §§ 14 ff. BauGB.

Sowohl der Bauausschuss, als auch der Hauptausschuss der Gemeinde empfehlen der Gemeindevertretung, den Aufstellungsbeschluss zu fassen.

Finanzielle Auswirkungen

Ja, erstmals in Folgejahren

Einvernehmen erteilt
Bürgermeister

fachliche Richtigkeit
Fachbereichsleiter/Fachdienstleiterin

haushaltsrechtliche Richtigkeit
Fachdienstleiterin Finanzverwaltung

Anlagen

Übersicht zum Plangeltungsbereich

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung haben folgende Abgeordnete weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt:

.....
Bürgermeister

.....
stellv. Bürgermeister/in